

47ER ECHO

Das offizielle Stadionmagazin des SV Lichtenberg 47 e.V. No. 09-2014/15



Tor von Kiminu Mayoungou beim Regio-Cup-Sieg

Bei Lichtenberg 47 zu Gast:

Pommern Greifswald

HOWOGE

NOFV-Oberliga Nord 2014/15 | 16. Spieltag | 28. Februar 2015, 14:00 Uhr

HOWOGE

Frank König
Heizung · Sanitär GmbH



SPORT
Freak

TAIFUN-UMZÜGE

WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT
LICHTENBERG eG
WGL
WOHNEN IST LEBEN



VARENTA

OK **Olaf Knabe**
Bau-GmbH

PHYSIOWÖHRL'D

GmbH **ROESCH**

 **zementwerk**
berlin

Hier könnte auch Ihre Werbung stehen!
Bei Interesse schicken Sie uns eine
eMail: sponsoring@lichtenberg47.de

Grußwort unserer Bezirksbürgermeisterin zum ersten Rückrundenspiel der Saison 2014/15

Liebe Fußballerinnen und Fußballer, liebe Sportsfreunde, zunächst einmal möchte ich Sie herzlich willkommen heißen bei uns in Lichtenberg, in der HOWOGE-Arena Hans Zoschke.

Als frisch gewählte Bezirksbürgermeisterin und ehemalige Mittelfeldkickerin bei Blau-Weiß Eggersdorf freue ich mich be-



sonders, mit Lichtenberg 47 einen der vielen Sportvereine unseres Bezirks kennen zu lernen: Mit mehr als 1.200 Mitgliedern ist Ihr Verein einer der erfolgreichsten und das nicht nur, wenn das Runde ins Eckige muss, sondern auch beim Boxen, in der Akrobatik, beim

Tischtennis oder Kegeln und auch in der Gymnastik und beim Line Dance. Ihr Verein und das Bezirksamt können auf viele Jahre guter Zusammenarbeit zurück blicken – diese möchte ich fortsetzen.

Es freut mich sehr, dass Sie, die Vereinsmitglieder von Lichtenberg 47, auch in der Winterpause aktiv waren: Herzlichen Glückwunsch zum Gewinn des Regio-Cups der Berliner Regional- und Oberligisten und viel Erfolg für zweite Saisonhälfte in der Oberliga. Mit Ihren Leistungen haben Sie einmal mehr die herausragende Rolle des Sportbezirks Lichtenberg unterstrichen. Wir haben mit dem Sportforum Hohenschönhausen und dem dortigen Olympiastützpunkt sowie den Sportstudiengängen an der Hochschule für Technik und Wirtschaft sowie der H:G Hochschule ein breit gefächertes Angebot sowohl im Breiten- als auch im Spitzensport.

Und jetzt heißt es auch noch: „Wir wollen die Spiele.“ Für uns in Lichtenberg trifft das zu. Schließlich ist das 50 Hektar große Gelände des Sportforums Berlin in Hohenschönhausen Europas größtes Sport- und Trainingszentrum. Gut 500 Bundeskaderathleten trainieren an Deutschlands größtem Olympiastützpunkt in 20 olympischen Sportarten.

Heute freue ich mich aber erst einmal auf ein spannendes und torreiches Rückrundenspiel und wünsche allen Sportlern viel Erfolg. Den Sponsoren und ehrenamtlichen Helfern, die Sportereignisse wie dieses hier erst möglich machen, danke ich herzlich für ihren Einsatz.

Ihre Lichtenberger Bezirksbürgermeisterin Birgit Monteiro

Oberliga Nordost Nord 2014/15 – 15. Spieltag

Platz	Verein	Sp	S	U	N	Diff.	Tore	Pkt.
1.	FSV 63 Luckenwalde	15	10	4	1	22	38:16	34
2.	FC Schönberg 95	15	9	4	2	25	42:17	31
3.	FSV Optik Rathenow	15	9	3	3	11	34:23	30
4.	Malchower SV	15	8	5	2	7	28:21	29
5.	SV Waren 09	15	8	2	5	1	23:22	26
6.	SV Altlüdersdorf	15	7	4	4	11	30:19	25
7.	FSV Union Fürstenwalde	15	7	2	6	0	18:18	23
8.	SV Lichtenberg 47	15	7	1	7	6	30:24	22
9.	1. FC Neubrandenburg	15	6	4	5	2	28:26	22
10.	Brandenburger SC Süd	15	7	1	7	-1	27:28	22
11.	FC Hansa Rostock II	15	6	3	6	-1	25:26	21
12.	FC Hertha 03 Zehlendorf	15	5	2	8	3	28:25	17
13.	Germania Schöneiche	15	3	3	9	-22	12:34	12
14.	FC Strausberg	15	3	1	11	-14	16:30	10
15.	FC Pommern Greifswald	15	3	0	12	-21	13:34	9
16.	BSV Hürtürkel	15	2	1	12	-29	17:46	7

Nächstes Heimspiel

Sa 14.03. 14:00 Uhr

Lichtenberg 47 - FSV Luckenwalde

doerr-catering-event.de

Impressum: Das 47er Echo ist das offizielle Stadionheft des SV Lichtenberg 47 e.V.
 VISdP: Stephen Wiesberger | Satz und Layout: Stephen Wiesberger
 Fotos: Anne Gründer, Nico Dörr, Marco Ehlert, Ricardo Lichtenfeld, Benjamin Remus
Preis: 1 €

16. Spieltag NOFV Oberliga Nord

- Fr, 27.02.15 – 19:30: Malchower SV – FSV 63 Luckenwalde
 Sa, 28.02.15 – 14:00: Brandenburger SC Süd – FC Schönberg 95
Sa, 28.02.15 – 14:00: Lichtenberg 47 – FC Pommern Greifswald
 Sa, 28.02.15 – 14:00: 1. FC Neubrandenburg – SV Waren 09
 Sa, 28.03.15 – 14:00: FSV Optik Rathenow – FC Hertha 03 Zehlendorf
 So, 01.03.15 – 14:00: FC Strausberg – FSV Union Fürstenwalde
 So, 01.03.15 – 14:00: FC Hansa Rostock II – SV Altlüdersdorf
 So, 01.03.15 – 14:00: Germania Schöneiche – BSV Hürtürkel

17. Spieltag NOFV Oberliga Nord

- Sa, 07.03.15 – 14:00: SV Waren 09 – Germania Schöneiche
Sa, 07.03.15 – 14:00: FC Schönberg 95 – Lichtenberg 47
 Sa, 07.03.15 – 14:00: BSV Hürtürkel – FC Strausberg
 Sa, 07.03.15 – 15:00: FSV 63 Luckenwalde – Brandenburger SC Süd
 So, 08.03.15 – 14:00: SV Altlüdersdorf – 1. FC Neubrandenburg
 So, 08.03.15 – 14:00: FC Pommern Greifswald – FC Hansa Rostock II
 So, 08.03.15 – 14:00: FC Hertha 03 Zehlendorf – Malchower SV
 So, 08.03.15 – 14:00: FSV Union Fürstenwalde – FSV Optik Rathenow

GmbH **ROESCH** 

Frank König
Heizung • Sanitär GmbH



www.sanierungskontrolle.de





Bau- und
Gebäudetechnik
GmbH

Dr. med. dent.
KARIN RIEGER
ZAHNÄRZTIN

Alt Friedrichsfelde 2 10315 Berlin
Tel. (030) 400 450 15 und 52 52 911

Sprechzeiten:

Mo 12-18:30 Di + Do 8-12 und 14-18:30 Uhr Mi + Fr 8-13 Uhr



Reisebüro am Rathaus Lichtenberg

- Ein umfangreiches Veranstaltersortiment
- elektronische Katalogpreisvergleiche für Flugpauschalreisen
- Flüge (auch Low-Cost), Bus-/ PKW-Reisen, Klassenfahrten, Kuren, Kreuzfahrten, z.T. Mit riesigen Preisvorteilen
- den Zugriff auf Deutschlands umfangreichste Last-Minute-Datenbank mit Angeboten aller namhaften Veranstalter

Möllendorffstr. 117 (am U-Bhf. Frankfurter Allee; neben dem Ring-center) , 10367 Berlin; Tel.:030-55397191; www.superreisebuero.de

TAIFUN-UMZÜGE
Tel: 030 639 788 29
Mobil: 0174 47029 63



hafenküche 
Restaurant Café Kantine

Spielerdecke doch mit Löchern

Entgegen der hoffnungsvollen Äußerungen unseres Trainers Uwe Lehmann vor einer Woche, dass er zum Punktspielstart personell aus dem „Vollen schöpfen“ kann, bereiten ihm jetzt kurzfristige Spielerausfälle doch einiges Kopfzerbrechen. Die Abwehrspieler Dominique Runge, der plötzlich auf Grund einer Erkrankung längere Zeit fehlen wird und Orkun Bicen, der nach langer OP Pause das begonnene Training wieder abbrechen musste, fehlen in den nächsten Wochen mit Bestimmtheit. Fehlen wird auch noch Mittelfeldspieler Felix Polster, der sich bis April auf einer „Weltreise“ befindet. Ob die beiden offensiven Spieler Christopher Lichtnow und Philipp Grüneberg, die durch eine kräftige Erkältung in der Vorwoche nicht am Training teilnehmen konnten, heute im Aufgebot, stehen, ist ungewiss. Leider wartet der Verein noch auf die Spielberechtigung durch den NOFV für unseren Neuzugang aus Österreich, den Kameruner Otto Hombang. Die Entscheidung soll aber in dieser Woche getroffen werden. Erfreulich ist es, dass Abwehrspieler Sebastian "Bobby" Reiniger wieder im Training steht und auch schon am vergangenen Sonntag in der U23-Mannschaft beim 3:0 Sieg in Weißensee zum Einsatz kam.

Zum Punktspiel nach Schönberg



Für unsere Anhänger besteht die Möglichkeit, unsere Oberligamannschaft im Bus nach Schönberg zu begleiten. Abfahrt am kommenden Samstag um 8.00 Uhr am Eingang Ruschestr. 90. Fahrpreis: 15,00 €. Anmeldungen bitte beim Mannschaftsbetreuer Klaus Schröder

(Tel.: 0177 799 03 05)

Fußballstatur am Eingang Ruschestr. aufgestellt

Seit drei Wochen schmückt eine übermannsgroße Fußballfigur den Eingangsbereich in der Ruschestrasse. Schon von weitem ist dieser sportliche Athlet im roten Hemd und mit einer weißen Sporthose bekleidet zu sehen. Lichtenberg 47 bedankt sich beim Sponsorenunternehmen Knabe Bau GmbH, das den Sockel für die Figur herstellen ließ und das Monument auch fachgerecht aufstellte. Die Sportbekleidung stellte unser langjährige Sponsor der Sportfachhändler "Sport Freak" zur Verfügung. Jetzt soll von unseren Fans nun ein origineller Name für diesen Fußballer gefunden werden.

Zur Auswahl stehen die Vornamen Alfred oder Franz nach den Vereinsgründern Alfred Spanke und Franz Erdmann. Aber auch die Vornamen der ehemaligen, weit über Berlin hinaus bekannten Spieler der 60er und 70er Jahre Horst Russow oder Bruno Rudolph und der vom 12 Jahre für die 1. Herrenmannschaft von Lichtenberg 47 tätigen Tim Schreckenbach kämen in Betracht. Weitere Vorschläge nimmt unser Geschäftsführer Henry Berthy telefonisch unter 0179 610 01 60 gern entgegen.

11. Stadionfest am 13. Juni des Jahres

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus. Eine Arbeitsgruppe des Sportvereins bereitet das nächste Stadionfest für Jung und Alt vor. Um die zahlreiche Aktivitäten, insbesondere das Programm für die Kinder, finanzieren zu können, soll wieder eine Tombola aufgelegt werden. Leider fehlt es bisher an Mitmachern, die eine Tombola vorbereiten und durchführen können. Wer hat Lust, uns dabei zu unterstützen? (Mail bitte an: fussball@lichtenberg47.de)



Kader

Tor: Marcel Nierstenhöfer (24), Christian Person (34)

Abwehr: Hakan Demirel (23), Leander Kingreen (22), Manuel Kraft (29), Marco Kröger (25), Rico Liedtke (24), Tom Nay (20), Robert Stachowiak (24)

Mittelfeld: Nessar Daudi (21), Christian Gutjahr (23), Patrick Henkel (25), Ezer Kazak (24), Marc Langner (23), Nazur Mucyk, Paul Müller (20), Frank Rohde (26), Philipp Schönbrunn (21), Tom Selchow (19)

Angriff: Kevin Kleindorf (27), Gerischa Valentin (23), Jakub Vojta (23)

Trainer: Marco Weißhaupt (42)

Abgänge im Sommer: Kritikos (APO Fastiras), Lösel (Greifswalder SV), Ehlert (BW Greifswald), Ratifo, Amero (beide Hallescher FC II), Istefo, Corbin-Org (beide BAK 07), Ost (FSV Luckenwalde), Jackson, Sata (beide unbekannt)

Abgänge im Winter: Baldes (Optik Rathenow), Bischoff, Schneidewind (beide SG Karlsburg/Züssow), Waterstraat (FC Pommern Stralsund), Voß (pausiert), Sanuma, Kagawa (unbekannt)

Zugänge im Sommer: Stachowiak (FC Einheit Rudolfstadt), Ney (FC Oberlausitz Neugersdorf), Selchow (1. FC Neubrandenburg), Langner, Müller (beide 1. FC Rot-Weiß Erfurt), Kleindorf (SV Pastow)

Zugänge im Winter: Liedtke (SV Waren 09), Demirel (BSV Hürtürkel), Mucyk (unbekannt), Kazak, Daudi (beide TSG Neustrelitz), Vojta (FC Graffin Vlasim), Gerischa (SV Falkensee/Finkenkrug)

Pommern Greifswald

Unsere heutigen Gäste sind ebenso wie unser Verein vor zwei Jahren in die Oberliga Nordost aufgestiegen und gehen in dieser Spielklasse in ihre dritte Saison. In den vergangenen Spielzeiten belegten sie jeweils gute Plätze im Mittelfeld mit den Rängen acht bzw. neun. Dabei hatten sich die Greifswalder in der vorigen Saison durchaus etwas mehr versprochen, war doch der fünfte Tabellenplatz als Saisonziel ausgegeben worden.

Dass es in dieser Spielzeit eventuell durchaus schwieriger werden könnte, war man sich bewusst, denn viele Stammspieler verließen den Verein in der Sommerpause. Leistungsträger wie La Verne Corbin Org und Fabian Istefo weckten auch die Begehrlichkeiten bei höherklassigen Vereinen, so dass die beiden genannten Akteure nun den Dress des Berliner AK 07 in der Regionalliga tragen. Aber auch der Weggang der Stammspieler Coulton Jackson und Stanley Rati fo dürfte nicht so einfach zu kompensieren sein, ebenso dürfte Alexander Ost vermisst werden, der jetzt die Fußballstiefel für den FSV 63 Luckenwalde schnürt. Kompensiert werden sollten die Abgänge vornehmlich durch Motoki Kagawa aus Japan und Petrus Baldes, der seine Visitenkarte schon in der Regionalliga bei Optik Rathenow und Germania Halberstadt abgab und vor allem durch junge, talentierte Spieler, wie z. B. Paul Müller und Marc Langner vom FC Rot-Weiss Erfurt aus der Oberliga Süd, die hier stellvertretend genannt werden sollen.

Die Rechnung ging anfangs bedingt auf, als die Mecklenburger jedoch nach dem achten Spieltag auf einen Abstiegsplatz rangierten, zog der Vorstand die Reißleine und löste Aufstiegstrainer Eckart Märzke ab, der nunmehr als sportlicher Leiter und Trainer der Reserve fungieren soll. Als Grund für die Trennung wurden die jüngsten negativen Resultate der Mannschaft in der Oberliga sowie das blutleere Ausscheiden im Landespokal gegen den Verbandsligisten FC Mecklenburg Schwerin benannt, das mit 0:2 verloren ging. Mit dieser Entscheidung sollte der Druck von der Mannschaft genommen werden.

Auf derselben Vorstandssitzung wurde ebenfalls beschlossen, dass der FC Pommern Greifswald die Fusion mit dem Greifswalder SV 04 zum neuen Greifswalder SC ab der kommenden Saison eingehen wird. Der Greifswalder SV 04 ist jener Verein, bei dem Weltmeister Toni Kroos sein Fußball-ABC erlernte und der jetzt vom Real Madrid noch eine Ausbildungsentschädigung in Höhe von 60.000 € erhalten soll. Interimstrainer wurde der Trainer der Reserve, Ulrich Seidel, bevor Marco Weißhaupt als Cheftrainer verpflichtet werden konnte. Die älteren Zuschauer

werden sich noch gewiss an die Zwillingsbrüder Jörg und Horst Weißhaupt erinnern, die in der DDR-Oberliga aus Nordhausen stammend für Rot-Weiß Erfurt auf Torjagd gingen. Marco ist ein Sohn bzw. ein Neffe dieser Zwillinge und hatte in seiner Laufbahn als Spieler u. a. in der Bundesliga für den HSV, den SC Freiburg und den FC Hansa Rostock gekickt. Zuletzt war er Co-Trainer beim Regionalligisten TSG Neustrelitz. Auch unter einer Führung gab es noch nicht den erlösten Befreiungsschlag, liegen die Mecklenburger doch zur Winterpause mit neun Punkten und nur dreizehn erzielten Toren auf den vierzehnten Tabellenplatz, der je nach Auf-/Abstiegsregel einen Abstiegsplatz bedeuten könnte.

Die sportliche nicht zufriedenstellende Situation scheint auch nicht ohne Folgen unter den kicken Personal geblieben zu sein, denn die als Hoffnungsträger erst im Sommer transferierten Protagonisten wie Kagawa, Baldes verließen den Verein ebenso, wie die Spieler Bischoff, Asanuma, Waterstraat und Schneidewind.

Ungeachtet dessen soll alles für den Klassenerhalt unternommen werden. Nach einer 2:5 Niederlage im ersten Vorbereitungsspiel gegen die A-Junioren vom FC Hansa Rostock, die übrigens vom Vater von Toni Kroos trainiert werden, schloss sich ein Trainingslager in Stralsund mit mehreren Probanden an, das mit einem 2:2-Resultat im Spiel gegen den FC Pommern Stralsund endete. Das Rückspiel gewannen die Greifswalder zu Hause mit 1:0, während sie beim ambitionierten Verbandsligisten FC Rostock sich mit einem 1:1 Remis begnügen mussten.

Sieben auf einen Streich – dies ist die Zahl der in der Winterpause verpflichteten Neuzugänge. Für den Abwehrbereich wurden die oberligaerfahrenen Akteure Rico Liedtke vom SV Waren 09 sowie Hakan Demirel vom BSV Hürtel verpflichtet. Bei seinem vorherigen Verein, der TSG Neustrelitz, wurde Trainer Marco Weißhaupt mit Eser Kozak und Nesow Dauti mit zwei Spielern fündig, die das Mittelfeld verstärken sollen. Kozak hat bereits über 20 Spiele in der Regionalliga für Greif Torgelow absolviert, während Dauti Erfahrung als A-Junior in der A-Junioren – Bundesliga sammeln konnte. Für den Angriff wurden drei Protagonisten verpflichtet. Zum einen Alexander Valentin, ein gebürtiger Angolaner, vom SV Falkensee-Finkenkrug, Jakob Vojta, ein Mittelstürmer aus Tschechien und Nazar Mucyk, der sowohl die polnische als auch die ukrainische Staatsbürgerschaft besitzt. Ähnlich wie der Malchower SV in der vorigen Saison hofft man mit diesen rundum erneuerten Kader den Klassenerhalt zu schaffen.

Christian Steiner

15. SPIELTAG NOFV-OBERLIGA NORD

Lichtenberg 47: Danny Kemppter - Maximilian Schmidt, Maik Haubitz, Kiminu Mayoungou, Robin Hoth (46. Emre Yildirim) - Christian Gawe, Felix Polster - Philipp Grüneberg (89. Nico Englert), Kadir Erdil, Christopher Lichtnow - Thomas Brechler (86. Steven Schultze)

Trainer: Uwe Lehmann

SV Altlüdersdorf: Bjarne Rogall – Lucas Groth, Steven Russow, Marc Moldenhauer, David Koschnik, Vasilis Tsiatouchas, Stefan Gehring, Kevin Owczarek, Moris Fikic, Vincenzo Ferrera (80. Sven Marten), Sebastian Gigold

Trainer: Steffen Borkowski

Tore: 1:0 Philipp Grüneberg (10.); 2:0 Emre Yildirim (72.)

Schiedsrichter: Florian Markhoff (AWO Hagenow) – **Assistenten:** Florian Lechner, Norman Schulze

Zuschauer: 171 zahlende

Von der ersten Minute an zeigten beide Mannschaften eine ansprechende Leistung und spielten offensiv nach Vorne. Hierbei hatten unsere 47er ein leichtes Übergewicht und waren auch mit der ersten Gelegenheit erfolgreich. In der 10. Spielminute erhielt unsere Mannschaft 17 Meter vor dem Tor in halbrechter Position einen Freistoß zugesprochen. Diesen legte sich Philipp Grüneberg zurecht. Der Ball wurde noch abgefälscht und schlug unhaltbar im linken Eck ein. Danach hätte unsere Mannschaft nach einer Doppelchance in der 15.

Minute erhöhen können, aber erst hielt der Torwart unserer Gäste gegen Christian Gawe stark, indem er zum Eckball klärte, und auch beim Abschluss von Thomas Brechler nach dieser Ecke war er zur Stelle. Es ging mit hoher Intensität weiter, aber in den nächsten fünfzehn Minuten spielte sich das Spiel hauptsächlich im Mittelfeld ab. Die nächste Gelegenheit hatten dann nach einer halben Stunde als Sebastian Gigold abzog, aber Danny Kemppter war auf dem Posten und konnte abwahren.

Nach der Pause verstärkte dann Altlüdersdorf seine Bemühungen und unsere Mannschaft



setzte auf Konter. In der 54. Minute hatte dann Moris Fikic die Gelegenheit, den Ausgleich zu erzielen, als er frei vor unserem Tor zum Abschluss kam, aber sein Schuss strich knapp am Tor vorbei. Auch auf der anderen Seite wurde es vier Minuten später gefährlich, als Thomas Brechler bei seiner Direktabnahme aus 18 Metern nach einem guten Konter das Gehäuse nur knapp verfehlte. Im darauffolgenden Angriff der Altlüdersdorfer versuchte es David Koschik mit einem Flachschiß aus 20 Metern, aber Danny Kemp-

pter tauchte in die rechte Ecke und hielt den Ball sicher. Nach 65 Minuten ließ der Druck etwas nach und unsere 47er agierten jetzt wieder offensiver, wobei sich die Einwechslung von Emre Yildirim belebend auswirkte. Auf diesen steckte dann Maximilian Schmidt in der 72. Spielminute durch und Emre Yildirim schloss überlegt zum 2:0 ab. In den letzten 18 Minuten und den vier Minuten Nachspielzeit ging es mit hohem Tempo von beiden Mannschaften weiter, aber gelang trotz einiger guter Ansätze auf beiden Seiten nicht mehr, etwas auf die Anzeigetafel zu bringen.

BERLINER PILSNER POKAL - ACHELFINALE

BW Hohen Neunendorf: Rene Hartmann - Stephan Pötzl, Dominique Loge, Tom Adler (46. Maximilian Scheel), Maximilian Fildebrandt (13. Sven Gruel), Dennis Behrendt, Tim Harder, Sebastian Wolf, Martin Urbanski, Steven Bräuer, Thomas Heymann

Trainer: Torsten Thiel

Lichtenberg 47: Niklaas Seifahrt - Christopher Lichtnow, Björn Banderemann, Kiminu Mayougou, Maximilian Schmidt - Emre Yildirim (75. Steven Schultze), Kadir Erdil, Maik Haubitz, Philip Januschowski - Philipp Grüneberg (53. Nico Englert), Thomas Brechler

Trainer: Uwe Lehmann

Tore: 0:1 Philip Januschowski (36.); 0:2 Philip Januschowski (45.); 1:2 Thomas Heymann (87.)

Schiedsrichter: Dominic Kobudzinski - **Assistenten:** Eike-Robert Albig, Tom Channir

RÜCKRUNDEN VORBEREITUNG

Lichtenberg 47 - Fortuna Biesdorf 11:0



Aufstellung Lichtenberg 47: Danny Kempter – Christopher Lichtnow, Kiminu Mayougou Dominique Runge (46. Geoffrey Borchardt), Maximilian Schmidt, Philipp Grüneberg, Maik Haubitz, Kadir Erdil (46. Robin Hoth), Christian Gawe, Emre Yildirim, Thomas Brechler

Tore: Emre Yildirim (2), Kadir Erdil, Philipp Grüneberg (4), Maik Haubitz (2), Thomas Brechler (2)

Babelsberg 03 - Lichtenberg 47 3:2

Aufstellung Lichtenberg 47: Niklaas Seifahrt (46. Danny Kempter) - Maximilian Schmidt (75. Björn Banderemann), Geoffrey Borchardt (60. Nico Englert), Kiminu Mayougou, Dominique Runge (46. Philip Januschowski), Philipp Grüneberg, Kadir Erdil, Christian Gawe, Maik Haubitz, Emre Yildirim, Thomas Brechler

Tore: Emre Yildirim, Thomas Brechler

Lichtenberg 47 - Eintracht Mahlsdorf 6:1

Aufstellung Lichtenberg 47: Niklaas Seifahrt, Maximilian Schmidt (60. Otto Hombang), Geoffre

y Borchardt (60. Björn Banderemann), Kiminu Mayougou, Christopher Lichtnow (60. Nico Englert), Philipp Grüneberg (60. Philip Januschowski), Kadir Erdil, Christian Gawe, Maik Haubitz, Emre Yildirim (78. Marvin Sens), Thomas Brechler (78. Max Gerhard)

Tore: Thomas Brechler (2), Maik Haubitz (2), Philipp Grüneberg, Kadir Erdil

TSG Neustrelitz - Lichtenberg 47 3:0

Aufstellung Lichtenberg 47: Niklaas Seifahrt – Geoffrey Borchardt, Kiminu Mayougou (46. Otto Hombang), Maximilian Schmidt, Christopher Lichtnow (46. Björn Banderemann), Christian Gawe, Kadir Erdil, Philipp Grüneberg, Emre Yildirim (73. Max Gerhard), Maik Haubitz, Philip Januschowski (58. Nico Englert)

Lichtenberg 47 - Adlershofer BC 6:1

Aufstellung Lichtenberg 47: Danny Kempter – Kiminu Mayougou (46. Robin Hoth), Geoffrey Borchardt, Kadir Erdil, Björn Banderemann (60. Otto Hombang), Thomas Brechler, Christian Gawe, Nico Englert (60. Max Gerhard), Emre Yildirim, Maximilian Schmidt, Maik Haubitz

Tore Lichtenberg 47: Emre Yildirim (2), Nico Englert, Björn Banderemann, Maik Haubitz (2)

REGIO-CUP 2015

Unsere 47er traten beim diesjährigen Regio-Cup in der Max-Schmeling-Halle vor 2176 Zuschauern in der Vorrundengruppe B



Spiel sicher gewonnen wurde und damit der Einzug ins Halbfinale feststand. Im letzten Gruppen-

gegen den FC Viktoria 89, den FC Hertha 03 und die VSG Altglienicke an. In den beiden letzten Jahren konnte unser Team bei diesem Turnier der Berliner Ober- und Regionalligisten bereits positive Schlagzeilen liefern, da unsere Mannschaft vor zwei Jahren den Titel gewann und im letzten Jahr den Vizetitel erkämpfte. Deshalb konnte man auch in diesem Jahr Einiges erwarten und wer das getan hatte, wurde nicht enttäuscht, denn unsere 47er konnte sich am Ende über den Siegerpokal freuen!

Kader Lichtenberg 47: Danny Kempter, Niklaas Seifahrt, Dominique Runge, Kadir Erdil, Philipp Grüneberg, Christian Gawe, Kiminu Mayoungou, Robin Hoth, Emre Yildirir, Maik Haubitz, Christopher Lichtnow
Im ersten Gruppenspiel wartete der Berlinligist VSG Altglienicke, diese Begegnung ging unser Team sehr konzentriert an und agierte von Beginn an überlegen. So ging unsere Mannschaft auch vollkommen verdient mit 2:0 in Führung. Auch der zwischenzeitliche Anschlusstreffer konnte an den Kräfteverhältnissen auf dem Platz nichts ändern und am Ende stand ein souveränes 4:1.

Im zweiten Spiel ging es gegen den Ligakonkurrenten FC Hertha 03. Auch in diesem Spiel zeigten unsere 47er die bessere Spielanlage und gingen wieder mit 2:0 in Führung. Auch der späte Anschlusstreffer brachte unsere Mannschaft nicht in Verlegenheit, so dass auch dieses

spiel ging es nur noch darum, den ersten Platz in der Tabelle gegen den FC Viktoria 89 zu verteidigen. Dies gelang in einem spannenden Spiel, in dem unsere Mannschaft lange mit 1:0 führte und dann kurz vor Schluss noch den Ausgleich hinnehmen musste; aber das Unentschieden reichte, um als Gruppenerster die Vorrunde zu beenden.

Im Halbfinale mussten uere 47er dann gegen Tennis Borussia antreten. Es entwickelte sich ein gutes Spiel mit Torgelegenheiten auf beiden Seiten, aber beide Torhüter ließen keine Treffer zu. So musste das 9-Meter-Schießen entscheiden. Dort hatte dann unsere Mannschaft das bessere Ende für sich und zog ins Finale ein.

Das Finale bestritten dann Lichtenberg 47 und die U23 des 1. FC Union. Diesmal ging es über 2 x 10 Minuten. Beide Mannschaften zeigten eine gute Leistung, aber setzten auch auf die Defensive, so dass zwar ein sehr intensives Spiel zu Stande kam, aber es nur punktuell Torgelegenheiten gab. So ging es auch im Finale ins Entscheidungsschiessen, bei dem wieder unsere 47er das bessere Ende für sich hatten und sich mit ihren Zuschauern über den Gewinn des Regio-Cups 2015 freuen konnten.

An dieser Stelle ein großes DANKE an unsere Zuschauer, die vor allem im Finale unsere Mannschaft hervorragend unterstützten!!

Torhüter



1 Danny Kempter

22 Niklaas Seifarth

12 Rudi Stroffmann

Abwehr



2 Kiminu Mayoungou

3 Otto Hombang

4 Geoffrey Borchart

5 Sebastian Reiniger

6 Orkun Bicen

15 Dominique Runge

17 Christopher Lichtnow

Mittelfeld



7 Kadir Erdil

8 Björn Bandermann

10 Christian Gawe

11 Max Gerhard

14 Robin Hoth

16 Nico Englert

18 Emre Yildirim

20 Felix Polster

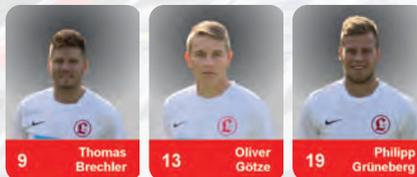
21 Maximilian Schmidt

23 Marvin Sens

27 Maik Haubitz

31 Philip Januschowski

Angriff



9 Thomas Brechler

13 Oliver Götze

19 Philipp Grüneberg

Funktionsteam



TR Uwe Lehmann

CO Marcel Schreck

CO Alexander Foth

TWT Riccardo Ventura

PH Markus Hempel

PH Anja Fabian

MB Klaus Schröder



Das Oberligateam von Lichtenberg 47 in der Saison 2014/2015



Kader 2014/15

Nummer	Name	Geb. Datum	bei 47 seit
1	Danny Kempfer	05.03.88	01.07.11
22	Niklaas Seifahrt	08.08.89	01.07.13
12	Rudi Strothmann	12.02.95	01.07.02
2	Kiminu Mayougou	07.06.92	11.08.14
3	Otto Hombang	23.10.93	31.01.15
4	Geoffrey Borchardt	14.10.87	01.07.11
5	Sebastian Reiniger	13.04.89	01.07.11
6	Orkun Bicen	18.05.92	01.07.13
15	Domenique Runge	11.04.92	01.07.13
17	Christopher Lichtnow	27.05.92	01.07.14
7	Kadir Erdil	09.10.87	01.07.12
8	Björn Bandermann	29.04.85	01.07.05
10	Christian Gawe	14.12.92	01.08.12
11	Max Gerhard	15.10.86	01.01.15
14	Robin Hoth	28.11.92	01.07.14
16	Nico Englert	24.01.91	01.08.11
18	Emre Yildirim	10.03.94	01.05.14
20	Felix Polster	18.05.91	01.07.13
21	Maximilian Schmidt	23.07.94	01.07.14
23	Marvin Sens	01.06.95	01.07.12
27	Maik Haubitz	06.08.92	01.07.14
31	Philip Januschowski	27.01.92	01.07.14
9	Thomas Brechler	08.02.86	01.07.13
13	Oliver Götze	08.06.88	01.07.11
19	Philipp Grüneberg	21.05.92	01.07.14

OHNE SCHIRI KEIN SPIEL

Du bist ...

mindestens 12 Jahre alt und
hochmotiviert und erfolgsorientiert,
Kritik- und konfliktfähig,
sportlich und konditionsstark,
mobil und flexibel einsetzbar...!

Du verfügst über ...

Interesse am Fußballsport,
gute Beobachtungsgabe,
ausgeprägten Gerechtigkeitsinn,
Mut und Entscheidungsfreude,



..., dann solltest Du Fußballschiedsrichter bei
Lichtenberg 47 werden!!

Wir bieten Dir...

kostenfreie Erstausrüstung der Schiedsrichterbekleidung
kostenfreie Vereinsmitgliedschaft
gute und harmonische Gemeinschaft

Das Schiedsrichterwesen bietet Dir...

angemessene Aufwandsentschädigung
freien Eintritt bis zur Fußball-Bundesliga
flexible Sportzeiten
zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten
einen naturverbundenen Sportbereich
hohe Anerkennung
Aufstiegsmöglichkeiten bis in die internationale Ebene

Ansprechpartner: Peter Oberländer 0176 - 23 36 33 09

Schiedsrichter heute



Matthias Alm (Fürstenwalde)

Assistenten

Arvid Maron

Uwe Weitzmann

Eine schwere Entscheidung leicht gemacht

Wenn Sie sich mit dem Gedanken tragen, in ein Seniorenheim zu ziehen –

dann sind Sie bei uns an der richtigen Adresse.

Denn hier finden Sie die familiäre Atmosphäre, die Sie sich für einen schönen Lebensabend wünschen.

Schauen Sie sich um – dann wird Ihnen die Entscheidung für das Leben bei und mit uns leicht fallen.

*Verband
Lichtenberger Seniorenheime*

VLS. Die Senioren-Wohlfühl-Heime
Tel. 030 515 921 12 · www.vls-berlin.de

SPORT
Freak
www.sport-freak.de

Das Sportfachgeschäft mit Kompetenz & Service

Teamsport...

komplette Fußballeusrüstung,
Schiedsrichter-, Torwart- und
Mannschaftsaustattungen,
Pokale, Urkunden, Medaillen,
eigener Flock- und Gravurservice,
Grafikbearbeitung und Logoerstellung

direkt am S-Bahnhof
Landsberger ALLEE 117
10407 Berlin
Tel.: 42852858
news@sport-freak.de

**Parkplätze
im Parkhaus
1 Stunde gratis**

Digitaldruck
- **Sponsorenlogos,**
- **Werbebanner,**
- **Aufkleber uvm.**

Sportausrüster des SV Lichtenberg 47



Li47: Hallo Bobby, Du gehörst jetzt schon seit der Aufstiegssaison zu den Stützen unseres Teams. Wir wollen Dich in einem kurzen Interview vorstellen. Wenn Du auf die letzten Jahre bei Lichtenberg

der HOWOGE, was machst Du dort genau?

Sebastian Reiniger: Ich arbeitete bei der Howoge als Kundenbetreuer im Kundenzentrum Ostseevierviertel in Hohenschönhausen. Des Weiteren bin ich Teil eines Projektteams, welches sich um die Modernisierung einiger Bestände in Neu-Hohenschönhausen kümmert. Seit Kurzem betreue ich Auszubildende des Unternehmens, was mir einfach unheimlich Spaß macht. Ich bin einfach sehr froh bei der Howoge, einer der größten Wohnungsbaugesellschaften Berlins, meinen Platz gefunden zu haben.

Li47: Sind deine Kollegen dort auch an Fußball interessiert und werden unsere Spiele auch im Kollegenkreis ausgewertet?

Sebastian Reiniger: (Haha) Meine Kollegen sind bis auf einen Mann nur Kolleginnen. Mit meinem einzig männlichen Mitstreiter im Kundenzentrum werte ich aber schon gerne mal das ein oder andere Spiel aus. Da geht es dann aber weniger um Lichtenberg 47, sondern eher um die Spiele in Bundesliga etc.

zurückblickst, was war dein schönstes Erlebnis?

Sebastian Reiniger: Hier ist sicherlich der Aufstieg in die Oberliga 2012 zu nennen. Ich bin mit der U23 von Union Berlin schon einmal aufgestiegen, aber der Aufstieg mit Lichtenberg 47 ist einfach noch viel emotionaler und auch um einiges schwieriger gewesen. Keiner hätte das aufgrund des komplett neuen Kaders von uns erwartet.

Li47: Du arbeitest bei unserem Hautsponsor,

PHYSIOWÖHRL'D

**Physiotherapie Thomas Wöhrl - Konrad-Wolf-Strasse 77
13055 Berlin-Hohenschönhausen - Tel. 030 430 58298**



**Esplanade 15 - 13187 Berlin
Tel. 030 4466790**



Li47: Du wurdest im vergangenen Sommer zum Berliner Amateurfußballer des Jahres gewählt. Hättest Du damit gerechnet und was bedeutet Dir diese Auszeichnung?

Sebastian Reiniger: Gerechnet habe ich in diesem Sinne nicht damit, aber ich wusste schon dass ich ein wirklich gutes Jahr hinter mir hatte und seit ich bei Lichtenberg bin eine Entwicklung durchgemacht habe und konstant gespielt habe. Die Konkurrenz im Berliner Raum ist schon sehr groß und daher hat es mich überrascht aber gleichzeitig unfassbar stolz gemacht. Ohne mein Team und einem fordernden und fördernden Trainer wäre das nicht möglich gewesen. Die Unterstützung durch Familie, Bekannte, Freunde und Fans war unfassbar während der Abstimmungsphase. Ich werde das nie vergessen und bin allen unendlich dankbar.

Li47: Du warst lange verletzt und bist jetzt wieder im Training. Was hast Du in der Zeit, in der Du nicht Fußballspielen konntest, gemacht?

Sebastian Reiniger: Ich konnte in dieser Zeit etwas mehr Zeit mit meinem Sohn verbringen, der aufgrund meiner Doppelbelastung aus Arbeit und Fussball viel zu kurz kommt. Meine Freundin hatte dadurch auch etwas mehr von mir und wir konnten die Zeit genießen. Sie hat mich sehr unterstützt in dieser langen Verletzungszeit. Ich habe außerdem entdeckt, dass ich mit etwas mehr Freizeit den Kochlöffel zu Hause schon ganz gut schwingen kann. :)

Li47: Ein Highlight in der Winterpause war der Gewinn des Regio-Cups, bei dem ihr schon in den letzten beiden Jahren sehr erfolgreich wart. In diesem Jahr fand die Veranstaltung das erste Mal in der Max-Schmeling-Halle statt. Wie hast Du die Stimmung dort erlebt und warum seid ihr aus deiner Sicht in der Halle so erfolgreich?

Sebastian Reiniger: Die Stimmung und das ganze Umfeld waren super. Das sind die Momente warum man diesen Sport so liebt und was ihn so groß macht. Für Fußballer auf

Amateurebene war das eine tolle Veranstaltung und Erfahrung. Wir waren einfach super auf dieses Turnier eingestellt und haben dafür extra 1-2 mal in einer Kunstrasenhalle trainiert. In der Halle zählt jede Kleinigkeit. Wir hatten einfach einen super Tag erwischt und an diesem Tag sowohl die mannschaftliche Geschlossenheit als auch viel individuelle Klasse zu bieten.

Li47: In der zurückliegenden Vorbereitung hat das Team gute Ergebnisse erzielt. Wie siehst Du die Entwicklung eurer Mannschaft und mit welchen Erwartungen gehst Du in die Rückrunde?

Sebastian Reiniger: In die Ergebnisse der Vorbereitung würde ich immer nicht viel rein interpretieren. Wichtig ist, dass die Mannschaft die Vorgaben des Trainers für die jeweiligen Situationen umsetzt, damit diese für Punktspiele automatisiert werden. In Neustrelitz z. B. verlieren wir 3:0, obwohl wir dort sehr ordentlich aufgetreten sind und mindestens ein ebenbürtiger Gegner waren. Wir wollen uns in der Rückrunde einfach weiter stabilisieren und die positive Entwicklung fortführen. Wenn wir das schaffen klettern wir automatisch vielleicht noch ein paar Plätze nach oben.

Li47: Am kommenden Mittwoch steht das Viertelfinale im Berliner Pilsner Pokal an. Wie schätzt Du unseren Gegner, Hertha 06, ein und wie siehst Du die Chancen auf ein Weiterkommen?

Sebastian Reiniger: Wir freuen uns alle sehr, dass wir es wieder in das Viertelfinale geschafft haben wie vor 2 Jahren und wie wir alle wissen ist der Weg zum Finale nicht mehr weit. Vom Papier her sind wir natürlich der Favorit aber der Pokal hat bekanntlich seine eigenen Gesetze, welche wir natürlich versuchen werden zu widerlegen. Ich schätze Hertha 06 als eine spielstarke Mannschaft ein, welche den Willen auf das Weiterkommen deutlich zeigen wird. Wir haben wirklich sehr hart und konzentriert gearbeitet und auf alle Eventualitäten vorbereitet. Wenn wir das umsetzen stehen die Chancen auf den Einzug ins Finale sehr gut.

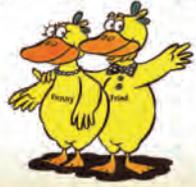
Li47: Wir bedanken uns für das Gespräch und wünschen Dir auch weiterhin alles Gute bei Lichtenberg 47!

Sebastian Reiniger: Ich bedanke mich für das nette Gespräch.



spreeboote.de
Bootsvermietung

Mit Sicherheit wohnen –
ein Leben lang.

www.wgli.de

Hotline (030) 97 000 444

primus
DIGITALDRUCK GMBH

XL



Alex' Stadiontheke

Für Feierlichkeiten jeglicher Art!
Vereinswirt Alex
0172 313 73 06
in der HOWOGE-Arena "Hans Zoschke"

10369 Berlin Karl-Lade Str.34

www.glaserei-gahl-gmbh.de
Meisterbetrieb der Glaserinnung

Glaserei
Gahl GmbH

Die fahrende Glaserei

Ausführung sämtlicher Glaserarbeiten
Malzferntigungen von Glasplatten, Spiegel,
Isoliergläser, Solustrummanlagen
und vieles mehr

Tel. 975 71 08 Fax. 971 058 76

e-mail: Gahl-GmbHI@t-online.de

Gegenbauer
Facility Management



druckereiwell

OK **Olaf Knabe**
Bau-GmbH

Kreisliga A Staffel 2 2014/15 – 17. Spieltag

Platz	Verein	Sp	Diff.	Pkt.
1	Wartenberger SV	17	52 : 17	42
2	SV Buchholz	17	59 : 22	39
3	Lichtenberg 47 II	17	48 : 15	39
4	SF Charlottenburg/Wilmersdorf	17	50 : 25	35
5	MSV Normannia	17	50 : 30	33
6	Friedenauer TSC II	17	37 : 27	29
7	1. Traber FC	17	46 : 33	28
8	SD Croatia II	17	34 : 46	25
9	SV Schmöckwitz/Eichwalde	17	25 : 27	21
10	Weißenseer FC II	17	44 : 42	20
11	SFC Friedrichshain	17	29 : 35	17
12	1. FC Wilmersdorf II	17	36 : 52	17
13	BSV 92	17	23 : 46	16
14	BFC Südring	17	18 : 41	15
15	SV Bau Union	17	27 : 64	9
16	BSC Marzahn	17	9 : 65	3



Für unsere U23 Torgelegenheiten für unsere Gäste aus hat die Rückserie bereits be- dem Märkischen Viertel gab. Aber am En- reie bereits be- gonne- de konnten unsere 47er die Punkte sicher n und sie nach Hause bringen und da die Konkur- hat schon zwei renz patzte, konnte unser Team mit dem Punktspiele ab- Tabellenzweiten nach Punkten gleichzie- solviert. hen.

Im ersten Spiel Im zweiten Spiel der Rückrunde ginges nach der Winter- zur Reserve des Weissenseer FC, die pause ging es noch nicht aller Abstiegssorgen ledig war. gegen den eben- In dieser Partie fand unsere Mannschaft falls im oberen nicht wirklich zu ihrem Spiel, denn Weis- Tabellendrittel sensee stand gut in der Defensive und stehenden MSV startete immer wieder gefährliche Konter, Normannia. so dass auch ein Rückstand unserer 47er In diesem Spiel im Bereich des Möglichen lag. Aber am konnte sich un- Ende des Matches konnte sich dann un- sere Mannschaft über einen 3:0-Aus- wärtssieg freuen, der aber sicher etwas zu

mit 2:0 durchsetzen, aber es war ein sehr enges Spiel, in dem es auch diverse hoch ausfiel.



Diese und viel mehr Fotos finden Sie auf unserer Internetseite unter (<http://fussball.lichtenberg47.de/medien/bilder/>)! Bei Interesse können Sie sich Fotos bestellen. Senden Sie einfach eine eMail an unsere Fotografin (agruender@lichtenberg47.de)!



Velours Schal
12,47 €



Anstecknadel
3,47 €



Minitrikot
5,47 €



Spielertrikot
65,00 €



Fotokalender
12,47 €



Fanschal - Retro
14,47 €



Basecap - Rot
3,47 €

Unsere Fanartikel erhalten Sie vor, während und nach dem heutigen Spiel in unserer Geschäftsstelle. Diese ist außerdem in der Woche Dienstag und Donnerstag von 18:00 - 21:00 Uhr geöffnet. Im Internet können Sie auch über unseren Webshop unter fussball.lichtenberg47.de/fanshop bestellen. Wenn Sie Fragen haben, schreiben Sie uns einfach eine eMail (fanshop@lichtenberg47.de), wir beantworten ihre Fragen gerne!



Wollmütze 12,47 €



Basecap - Die 47er 6,47 €



Autowimpel 7,47 €

Audi Service




Intelligent nachrüsten. Mit Audi Original Zubehör®.

Jedes unserer Fahrzeuge ist auf seine Art besonders und lässt sich nach Ihren Wünschen vielfältig mit Audi Original Zubehör® gestalten – auch nachträglich. Von Sport und Design über Kommunikation und Transport bis hin zu Komfort und Schutz. Wir beraten Sie gerne ausführlich.

Entdecken Sie die Vielfalt von Audi Original Zubehör®.

Audi Zentrum Berlin Lichtenberg GmbH

Josef-Orlopp-Str. 59-65, 10365 Berlin
Tel.: 0 30 / 5 51 35-0, Fax: 0 30 / 5 51 35-1 54
mail@audizentrum-lichtenberg.de
www.audizentrum-berlin.de

Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

FAHRSCHULE

SCHALTWERK

Fussball-Archiv von Christian Steiner

In dieser Rubrik wollen wir von Zeit zu Zeit einen Rückblick in die Vergangenheit unserer 1. Männermannschaft starten. Erinnern Sie sich noch . . .

Nach dem Lichtenberg 47 die Saison 2001-2002 in der Oberliga als Neuling mit einem hervorragenden 5. Tabellenplatz beendete und in der Spielzeit darauf einen 9. Rang zum Abschluss belegte wurde es im dritten Oberligajahr mit dem Klassenerhalt eng. Erst am letzten Spieltag wurde der Klassenerhalt unter Trainer Dieter Timme trotz einer 1:2 Heimmiederlage gegen dem MSV Neuruppin gesichert, da der VfB Lichtenfelde beim Tabellenschlusslicht Victoria Frankfurt mit 1:0 unterlag und so in die Verbandsliga absteigen musste. Parallel zur diesjährigen Spielzeit wollen wir das jeweilige Spiel aus der Saison 2004/05 Revue passieren lassen.

Zum Erfolg mit Karo einfach

Eberswalde zeigte besseres Rezept auf schneebedeckten Kunstrasen

LICHTENBERG: Nofz – Zock, Flindris, Ackermann – Ulbricht, Kaiser, Keyser (77. Ogette), Kuczynski (65. Gronwald) – Patak, - Savran (56. Karakaya), Tahmaz

EBERSWALDE: Pospieszny – Rücker, Stelse, Maerz – Musick – Döhring, Schilling, Kalöhn, Lorenz – Ates (81. Schlegel), Jahn

SR: Heinrich (Torgau) **z.Z.:** 129

TOR: 1:0 (15.) Tahmaz; 1:1 (35.) Kuczynski (Eigentor); 1:2 (61.) Schilling; 1:3 (62.) Rücker

GELBE KARTEN: Tahmaz (U), Savran – Maerz, Lorenz (alle F), Schilling (U)

BESTE SPIELER: Patak – Pospieszny, Schilling, Jahn

Das Spiel musste witterungsbedingt vom Hans-Zoschke-Stadion auf dem Kunstrasenplatz in der Bornitzstraße verlegt werden. Anfangs schon, als Savran und Tahmaz ihre Schnelligkeit noch ausnutzen konnten und der spiel- sowie situationsverständige Patak eine Savran-Ablage nach Flindris` Freistoss rutschend verfehlte (5.), ehe er nach einem Querpass des gleichen Vorlagengebers am starken Pospieszny scheiterte (7.).

Lichtenberg wirkte jedenfalls entschlossener und druckvoller, allerdings kurioserweise nur bis zum Führungstreffer. Dann tauchte Patak allmählich ab, in der Defensive präsentierte sich das Team zu anfällig und ließ sich zu sehr „locken“.

Die körperlich robuster auftretenden Barni-

mer bekamen Oberwasser, weil sie das bei diesen Verhältnissen zweckmäßige „Karo-einfach-spiel“ beherzigten: hinten sicher, mit Stelse als schlagsicheren Organisator, keine Mätzchen bei den Zuspielen, sondern kompromisslos lange Bälle in die Spitze und ein wenig Flügelspiel. Dazu kam ein sich von Minute zu Minute steigender Antrieber namens Schilling, der mit dem Führungstreffer nicht nur sein erstes Saisontor erzielte, sondern auch für seinen persönlichen Aufwand belohnt wurde.

Das genügte gegen die Rot-Weißen, denen Kuczynskis unglückliches Eigentor offenbar das Genick brach: Beim Klärungsversuch gegen den nach einem Stelse-Freistoß stochernden Ates traf der Mittelfeldmann die Pille nicht so richtig, verlieh ihr aber so viel Drall, dass Nofz gleich mit ausgetrickst wurde.

Den Gastgebern gelang in der Folge kaum noch etwas, nicht einmal mehr Flanken aus dem Halbfeld. Gab es trotzdem noch Gelegenheiten, fehlte Patak entweder das letzte Quentchen (74.), oder Heinrich piff die zweimal geforderten Elfmeter nicht, als erst Patak von Schlegel bedrängt wurde (83.) und Musick schon etwas rustikaler gegen Kaiser zur Sache ging (90.).

Mal ehrlich: Verdient war in dieser Partie der Erfolg nur für Motor, weil die Truppe gekonnt und ungefährdet ihren Stiefel herunterspielte, wobei Döhring per Kopf noch für einen höheren Sieg hätte sorgen können (78.).

Matthias Schodorowski - 14.02.2005

Rückrundenansetzungen unseres Oberligateams

Mi, 25.02.15, 19:00 Uhr:	CFC Hertha 06 – Lichtenberg 47	(PO)
Sa, 28.02.15, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 – Pommern Greifwald	(ME)
Sa, 07.03.15, 14:00 Uhr:	FC Schönberg 95 – Lichtenberg 47	(ME)
Sa, 14.03.15, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 – FSV Luckenwalde	(ME)
Sa, 21.03.15, 14:00 Uhr:	FC Hertha 03 – Lichtenberg 47	(ME)
Sa, 28.03.15, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 – Optik Rathenow	(ME)
Sa, 04.04.15, 14:00 Uhr:	Malchower SV 90 – Lichtenberg 47	(ME)
Sa, 11.04.15, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 – Brandenburger SC Süd	(ME)
So, 19.04.15, 14:00 Uhr:	Union Fürstenwalde – Lichtenberg 47	(ME)
So, 26.04.15, 14:00 Uhr:	FC Hansa Rostock II – Lichtenberg 47	(ME)
Fr, 01.05.15, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 – 1. FC Neubrandenburg	(ME)
Sa, 09.05.15, 14:00 Uhr:	Germania Schöneiche – Lichtenberg 47	(ME)
Do, 14.05.15, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 – FC Strausberg	(ME)
So, 24.05.15, 14:00 Uhr:	BSV Hürtürkel – Lichtenberg 47	(ME)
So, 07.06.15, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 – SV Waren 09	(ME)
So, 14.06.15, 14:00 Uhr:	SV Altlüdersdorf – Lichtenberg 47	(ME)

Rückrundenansetzungen unserer U23

So, 15.02.15, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – MSV Normannia	2:0(1:0)
So, 22.02.15, 11:45 Uhr:	Weißenseer FC II – Lichtenberg 47 II	0:3 (0:0)
So, 01.03.15, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – 1. Traber FC	(ME)
So, 08.03.15, 14:00 Uhr:	BSC Marzahn – Lichtenberg 47 II	(ME)
So, 15.03.15, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – SV Bau-Union	(ME)
So, 22.03.15, 14:00 Uhr:	SFC Friedrichshain – Lichtenberg 47 II	(ME)
So, 29.03.15, 14:15 Uhr:	Wartenberger SV – Lichtenberg 47 II	(ME)
So, 12.04.15, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – Friedenauer TSC II	(ME)
So, 19.04.15, 12:30 Uhr:	SF Charlottenburg/Wilmd. – Lichtenberg 47 II	(ME)
So, 26.04.15, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – Schmöckwitz/Eichwalde	(ME)
So, 03.05.15, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – 1. FC Wilmersdorf II	(ME)
Sa, 09.05.15, 13:00 Uhr:	SV Buchholz – Lichtenberg 47 II	(ME)
So, 17.05.15, 14:00 Uhr:	BFC Südring – Lichtenberg 47 II	(ME)
So, 31.05.15, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – BSV 1892	(ME)
So, 07.06.15, 12:30 Uhr:	SD Croatia II – Lichtenberg 47 II	(ME)

Legende

- ME = Meisterschaftsspiel
- FR = Freundschaftsspiel
- PO = Pokalspiel





10365 Berlin-Lichtenberg, Ruschestrasse 90, Tel./Fax.: 030 558 91 51
 (Gesamtverein), 030 557 82 99 (Abt. Fußball), 030 550 094 36 (Jugendbüro)
Internet: fussball.lichtenberg47.de, eMail: fussball@lichtenberg47.de
Geschäftszeiten: Di, 14:00-18:00 Uhr + Do, 19:00-21:00 Uhr
Vereinslokal (Alex) HOWOGE-Arena „Hans Zoschke“: Tel.: 0172 313 73 06

Präsidium	Name	Anschrift	Telefon
Präsident	Frank Hammel	über Verein	0151 276 651 03
Vizepräsident	Michael Wagner	über Verein	
Vizepräsident	Dr. Andreas Prüfer	Frankfurter Allee 122, 10365 Berlin	030 902 964 000
Geschäftsführer	Henry Berthy	über Verein	0179 610 01 60
Schatzmeister	Volker Herholz	Philosophenweg 38, 10365 Berlin	0170 545 93 25
Schriftführerin	Veronika Goerlitz	über Verein	
Jugendwartin	Sylvia Stark	über Verein	
Beisitzer	Christine Petke	über Verein	
Beisitzer	Dr. Pirmin Schmid	über Verein	

Fußballvorstand	Name	Telefon
Abteilungsleiter	Nico Dörr	0172 394 43 90
stellv. Abteilungsleiter	Harald Schumann	0177 676 25 64
Sportlicher Leiter I. Herren	Benjamin Plötz	0176 253 301 54
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	Stephen Wiesberger	0176 493 508 55
Jugendleiter	Marco Ehler	0170 581 30 37
Geschäftsführer	Henry Berthy	0179 610 01 60
Bereichsleiter Frauen	Thomas Miksch	0151 569 493 10

Mitarbeiter des Fußballvorstandes	Name	Telefon
Spielbetrieb / Herren	Stefan Hovenbitzer	0176 630 280 55
Spielbetrieb / Jugend u. Frauen	Martina Höselbarth	0177 245 87 85
Mitgliederverwaltung	Sandy Rothe	0178 215 118 44
Kassenwart	Maik Mohorn	0174 963 93 28
Schiedsrichterobmann	Peter Oberländer	0176 233 633 09
Verantwortliche Mädchenfußball	Anett Mascher	01573 032 3238
Seniorenbereich	Achim Rieck	0173 946 60 26
Mahnwesen	Sebastian Figar	0173 445 43 21
Sicherheitsbeauftragter	Ulrich Päckert	0157 819 062 41

Mannschaften	Trainer	Mannschaften	Trainer
I. Herren	Uwe Lehmann	U11	C. Abderrahman / T. Nielebock
U23	Eddy Hobusch	U10	Heiko Manzke / Jörg Rudloff
III. Herren	Olaf Schmidt / Uwe Beyer	U9	S. Hinz / R. Stammlinger
Alltliga-Ü40 A	Thomas Grether	U8	Dirk Teske / Sebastian Malwaldt
Alltliga-Ü40 B	Uwe Reincke, Gerd Ottomann	U7	W. Scholz
Alltliga-Ü50	Achim Rieck	Frauen Großfeld	Jens-Uwe Ludwig / S. Rasuli
I. Alltliga-Ü60	Günter Krause	Frauen Kleinfeld	Jens-Uwe Ludwig / M. Gradtke
II. Alltliga-Ü60	Werner Maier / Siegfried Koschak	U17 w	Sven Tetzlaff / Enrico Carow
U19	Mike Richter / Stefan Hinz	U15 w	Sven Tetzlaff / Enrico Carow
U17	Marco Schulze / Klaus Diesing	U13 w	Wilkie Rothe / Anett Mascher
U15	Felix Peisler / Kevin Runde	U11 w	Mike Kähler
U13	Andre Rehmer / Marcel Kopsch	U9 w	Lina Stienz / Justin Müller
U12	Andre Breuer / Andreas Kuke	U7 w	Lina Stienz / Justin Müller

Abteilungsleiter im SV Lichtenberg 47 e.V.		
Allgemeine Sportgruppe	Bärbel Steinhoff	030 511 12 87
Boxen	Erwin Kunzelmann	030 981 82 11
Fitness und Aerobic	Veronika Goerlitz	030 548 351 15
Gymnastik	Renate Winter	030 512 79 09
Kegeln	Ingo Müller	030 423 68 78
Sportakrobatik	Melanie Kerzig	0179 781 42 15
Tischtennis	Torsten Maan	0177 682 40 23
Line Dance	Ina Sobanski	0176 500 496 69

Sportplätze		
1. HOWOGE-Arena „Hans Zoschke“	Normannenstrasse 26 -28, 10365 Berlin-Lichtenberg	030 558 82 89
2. Sportplatz Bornitzstrasse	Bornitzstrasse 83, 10367 Berlin-Lichtenberg	030 550 094 36
3. Sportplatz Storkower Strasse	Storkower Strasse 209, 10367 Berlin-Lichtenberg	030 972 02 22

Primus XL Digitaldruck GmbH

Köpenicker Straße 325 · 12555 Berlin · Halle 42

Tel: +49 - 30 - 65 76 - 35 30

Fax: +49 - 30 - 65 76 - 35 21

Mail: mail@primusxl.de

Frontlit

Backlitbanner

Asphaltfolie

Magnetfolie

Metallicfolie

Leinwand

Planenfolie

Warnfolie

Plotfolie

Schablonenfolie

Acrylglas

Windowgraphicfolie

Netzgitterbanner

PVC-Hartschaumtafel

Fluoreszenzfolie

Bubblefreefolie

Fahnenstoff

Dibondplatte

Textilfolie

Sandstrahlfolie

Glasdekorfolie

Airtexbanner

Molton

Posterpapier

Ecodisplay

Backlitfolie

Plotfolie

Blockoutbanner

Fotopapier

PVC-Folie

XXL-Banner



The logo for HOWOGE is displayed in white, bold, uppercase letters on a blue rectangular background in the top right corner of the page.

HOWOGE

A nighttime photograph of Berlin, Germany, featuring the prominent TV Tower (Fernsehturm) in the center. The city lights are visible in the background, and the tower is illuminated with red and white lights. The image is used as a background for the advertisement.

Wir bauen für Berlin.

Wir wünschen
allen spannende
Wettkämpfe!

Innovative Wohnkonzepte, nachhaltige Immobilienentwicklung und langfristiges Engagement im Kiez – die HOWOGE steht für modernes Wohnen in Berlin. Als einer der größten Vermieter Deutschlands ist die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum unser wichtigstes Anliegen. Im Rahmen unserer Neubauoffensive planen wir das Wohnungsportfolio der HOWOGE bis 2018 durch Zukauf und Neubau insgesamt um mindestens 6.000 Wohnungen zu erweitern.

Mehr als gewohnt

Kontakt:

HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH
Ferdinand-Schultze-Straße 71, 13055 Berlin
Telefon 030 5464-0, Fax 030 5464-1260

Mehr Infos unter: www.howo.de
Besuchen Sie uns auch auf facebook. 

